

SmartLipo

Behandlung von Problemzonen

SmartLipo zur schonenden Entfernung von Fettgewebe per Laserlipolyse ermöglicht das minimal-invasive Konturieren von Arealen, die bisher als ungeeignet für die Liposuktion galten: Gesicht, Unterarme, Oberbauch und Knie. – Der Laser wirkt interstitiell durch eine flexible 300- μ m-Faser über eine 1 mm dünne Kanüle, welche in direkten Kontakt mit den Fettzellen tritt. Durch 1–2 kleine Einschnitte in der Haut wird die Laserenergie an den Wirkort gebracht. Die Position der Laserkanüle kann mithilfe eines sichtbaren roten Zielstrahls kontrolliert werden. Ein fotodynamischer Effekt bricht die Fettzellmembranen auf. Das dünnflüssige Fett-Lysat wird entweder auf natürlichem Weg über das Lymphsystem resorbiert oder manuell abgesaugt. Wegen seiner geringen Viskosität ist das Absaugen mit Niederdruckpumpen einfach durchzuführen. Eine Besonderheit beim SmartLipo sind Pulsform und -dauer. Letztere

liegt in einem Bereich zwischen Fotomechanik (Q-Switch) und Thermik (long-pulsed Nd:YAG). Die hohen Puls-Leistungen können in sehr kurzen Zeitspannen abgegeben werden. Dadurch ist die freigesetzte Energie nur minimal thermisch wirksam. Zwischen zwei Pulsen kann das Gewebe wieder abkühlen und sich „erholen“. Komplikationen der Fettabsaugung wie die Fettembolie können mit der laserunterstützten Liposuktion vermieden werden. – SmartLipo ist anwenderfreundlich durch vordefinierte Betriebsparameter. Durch ein gut lesbares LCD-Display und eine intuitiv zu bedienende Software ist die Wahl der Behandlungsparameter einfach. Das Design ist ergonomisch. Handstücke, Lichtwellenleiter und Kanülen sind autoklavierbar.

Quelle: DEKA-LMS GmbH, Berlin